

NEWS

Tornos fordert Studenten heraus, die an der Microcité Challenge teilnehmen

Moutier, Schweiz, 30. August 2021 - Die heutigen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen, insbesondere in den Bereichen Nachhaltigkeit und Digitalisierung, erfordern interdisziplinäre Lösungen, an denen Tornos ein grosses Interesse hat. In dieser Hinsicht will und muss die junge Generation eine aktive Rolle übernehmen. Die Microcité Challenge ist also eine neue und verbindende Initiative, bei der Tornos eine Schlüsselrolle spielen wird. Zusammen mit neun anderen Unternehmen und Organisationen möchte Tornos die Studierenden zu einem konkreten Projekt im Bereich Industrie 4.0 herausfordern. Diese Herausforderung wird sowohl eine technische als auch eine sozioökonomische Dimension haben.

Während drei Tagen, vom 8. bis 10. September 2021, haben die Studierenden in interdisziplinären Gruppen unter der Leitung von Ausbildern der vier Partnerinstitutionen die Aufgabe, auf innovative Weise auf zehn Herausforderungen zu reagieren, die von Unternehmen und sozioökonomischen Akteuren der Region, darunter auch Tornos, vorgeschlagen werden. Das erste Vorzeigereignis dieses pädagogischen Projekts zur Innovation in der Gesellschaft findet am Tag zuvor, am 7. September, mit einer Eröffnungsveranstaltung statt, die nun als "Microcité Event" bezeichnet werden kann.

Tornos ist inzwischen mit der Organisation von Challenges vertraut, an denen es fast jedes Jahr teilnimmt, insbesondere in Zusammenarbeit mit dem Inkubator i-moutier und dem HE-Arc Ingénierie, und hat sofort positiv auf den Aufruf reagiert, der gemeinsam von der Universität Neuenburg, der Haute École Arc Gestion et Ingénierie, den technischen Schulen CIFOM, dem CPLN und Microcité SA gestartet wurde. Mit dem Ziel, die vitalen Kräfte, den Einfallsreichtum und die Interdisziplinarität des Neuenburger Bildungssystems in den Dienst der Region zu stellen, entspricht diese Herausforderung genau dem Geist der Herausforderungen, die Tornos gerne annimmt, die immer voller innovativer Ideen und Konzepte ist und vielversprechende Talente offenbart.

Mit der Teilnahme an der Microcité Challenge möchte Tornos die Studenten im Rahmen eines konkreten Projekts im Bereich der Industrie 4.0 herausfordern. Diese Herausforderung wird sowohl eine technische als auch eine sozioökonomische Dimension haben. Dabei geht es nicht nur um die Entwicklung neuer Produkte und Verfahren, sondern auch um die Herausstellung neuer Geschäftsmodelle und neuer Werte in der Branche. Ingenieure und andere wichtige Personen werden während des Wettbewerbs zur Verfügung stehen, um den Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, Fragen zu stellen und mehr über die Produkte und die Funktionsweise des Unternehmens zu erfahren.

TORNOS

Sechs Studierende haben sich für die von Tornos vorgeschlagene Herausforderung entschieden. Darunter sind Studenten des Studiengangs Arc ingénierie et gestion industrielle, künftige Spezialisten für Innovationsmanagement, ein Techniker der ES für Geschäftsprozesse und ein weiterer, der sich mit der Planung mechanischer Systeme befasst. Gemeinsam werden sie diese Aufgabe unter der Aufsicht eines Lehrers der HE-Arc Ingénierie und eines Lehrers des CPLN/CIFOM in Angriff nehmen.

Tornos ist sich der Herausforderungen bewusst, die ein solches Projekt mit sich bringt, und freut sich darauf, den Einfallsreichtum und die Kreativität der Ingenieure von morgen zu sehen. Mit der Teilnahme an diesem Wettbewerb verfolgt Tornos das Ziel, das Unternehmen für die Talente von morgen zu öffnen, indem es ihnen einen geeigneten Rahmen für die Entwicklung ihrer Ideen bietet.

Die Studenten werden ihre Pitches am 10. September 2021 in der Aula des Jeunes-Rives der UniNE vor einer Jury präsentieren und abschließen. Die Öffentlichkeit kann an der Abschlussveranstaltung von 18.30 bis 23.00 Uhr teilnehmen, bei der die drei nominierten Teams ihr Projekt vorstellen werden, um den Wettbewerbspreis zu gewinnen. Die Microcité Challenge endet, wie es sich gehört, mit der Ernennung der Gewinner und einem festlichen Abend, der die Veranstaltung stilvoll abschließt.

Medienkontakt: Rolph Lucassen, Head of Marketing & Communications
Tel. +41 (0)32 494 44 34, lucassen.r@tornos.com

incubateur i-moutier: Anne Hirtzlin, Project Manager
Tel. +41 32 494 42 75, hirtzlin.a@tornos.com

Unternehmensprofil

Die Tornos Gruppe ist eines der weltweit führenden Unternehmen für die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Langdrehautomaten (Swiss-type) und Mehrspindelmaschinen. Die Unternehmensgeschichte geht bis 1880 zurück und steht damit am Ursprung der Swiss-type-Drehtechnologie. Das Unternehmen stellt hauptsächlich CNC Langdrehautomaten mit beweglichem Spindelstock, Mehrspindeldrehautomaten sowie hochpräzise Bearbeitungszentren für komplexe Teile her. Der Tornos-Hauptsitz liegt in der Schweiz. Über ein weltweites Verkaufs- und Service-Netzwerk werden den Kunden in den anvisierten Marktsegmenten Automotive, Medizin- und Dentaltechnik, Mikromechanik sowie Elektronik einzigartige Lösungen geboten. Die Tornos Gruppe beschäftigt insgesamt rund 600 Mitarbeitende (VZÄ).